

18. - 21. Mai 2018: White Sands Festival Norderney

White Sands Festival – Norderney

Von Honkong aus nach Norderney

Beachvolleyballer Paul Becker lässt sich das Turnier auf der Nordseeinsel nicht entgehen und nimmt dafür auch die wohl weiteste Anreise von allen Teilnehmern auf sich

Norderney. Das Beachvolleyballteam Becker/Schröder (TG Rüsselsheim/TGM Gonsenheim) könnte wohl kaum unter verrückteren Umständen den Weg nach Norderney finden. Nachdem das Duo im vergangenen Jahr beim BenQ Top 10+ Turnier knapp den Sieg verpasste und dem Team Bergmann/Harms (beide TC Hameln) den Vortritt lassen musste, sind die beiden motivierter denn je. An Platz eins gesetzt wollen Paul Becker und Jonas Schröder, die ihre zweite Saison gemeinsam spielen, diesmal die Insel als Sieger verlassen. Obwohl Becker noch bis drei Tage vor Turnierbeginn in Asien unterwegs war und zusammen mit Aushilfspartner Eric Stadie drei Stopps der World Tour spielte, werden beide als Favoritenduo am Strand von Norderney aufschlagen.

Paul Becker im Interview über Freundschaft, Titelhunger und richtig Bock auf Beachvolleyball:

1. Wie geht's euch beiden? Fühlt ihr euch fit und voller Vorfreude auf den kommenden Sommer?

- Uns geht es sehr gut und wir freuen uns sehr auf den gemeinsamen Sommer!

2. Wie sieht euer Fahrplan für die Beachvolleyballsaison 2018 aus?

- Wir werden, wie im vergangenen Jahr, unser Augenmerk auf die deutsche Tour legen. Damit sind wir sehr gut gefahren und werden daran mit Sicherheit auch nichts ändern.

3. Was macht das Duo Becker/Schröder besonders?

- Ich glaube, dass wir ein echtes Team sind. Manchmal wird aus 1+1 = 3. Wir schaffen es, den Anderen eine Klasse besser zu machen.

WHITE SANDS FESTIVAL

N-o-r-d-e-r-n-e-y

www.whitesandsfestival.de

4. Ihr beiden wart vor 5 Jahren schon als Team unterwegs, was hat sich seitdem geändert und verbessert?

- Wir sind älter geworden, damit aber auch reifer! Wir wissen viel genauer, was wir wollen und können und was nicht. Wir sind eine echte Einheit geworden.

5. In der Vorbereitung im April hat Paul zusammen mit Eric Stadie die World Tour in Malaysia gespielt und sich auf Platz 4 gekämpft. Wie sehr tut das weh wegen des Studiums von Jonas nicht gemeinsam antreten zu können?

- Das hat nicht weh getan! Ich spiele am allerliebsten mit Jonas zusammen. Mit Eric hatte ich aber die Möglichkeit an drei World-Tour Turnieren teilzunehmen, ohne auf Turniere mit Jonas verzichten zu müssen. Außerdem ist Eric ein super Spieler und ein echt guter Typ! Die drei Wochen haben Spaß gemacht!

6. Die Snow-Saison habt ihr als Team ziemlich erfolgreich absolviert. Nach dem deutschen Meistertitel gab's dann auch noch Gold in Slowenien und einen Vizetitel bei der EM in Österreich. Inwiefern helfen euch diese positiven Erfahrungen und der Rückenwind für die Beachvolleyballsaison?

- Gerade die Europameisterschaft war wirklich mit sehr guten Beachvolleyball-Teams besetzt. Dort zweiter zu werden, war wirklich nicht leicht! Wir sind froh über die neuen Erfahrungen und fühlen uns gut vorbereitet.

7. Euer Konzept, als zwei Abwehrspieler als geballtes „Abwehrduo“ zusammen zu spielen scheint aufzugehen. Was ist euer Geheimnis?

- Wir wissen, was wir können und was wir nicht können und versuchen, jeden einzelnen Ball so präzise zu spielen, wie wir können. Außerdem interpretieren wir das Spiel sehr ähnlich und können somit gemeinsam gute Lösungen finden.

8. Wo seht ihr noch Schwächen und Nachholbedarf, was auf dem Sand besser laufen sollte?

- Wir müssen noch in allen Elementen zulegen. Bei mir sehe ich besonders im Aufschlag Nachholbedarf. Das muss konstanter werden!

9. Ihr seid nun zum zweiten Mal gemeinsam beim White Sands Festival dabei. Worauf freut ihr euch besonders auf Norderney?

- Norderney ist schon ein verrücktes Pflaster. Entspannte Menschen, die Lust haben auf ein entspanntes Wochenende und eine ordentliche Portion Feierei. Wir freuen uns auf viele bekannte Gesichter und sind am Sonntagabend dann in der neuen Location auch wieder dabei!

WHITE SANDS FESTIVAL

N o r d e r n e y

www.whitesandsfestival.de

10. Nach Platz 2 im Vorjahr, was habt ihr euch für dieses Jahr vorgenommen auf der Insel?

- Das Turnier ist brutal gut besetzt. Das Halbfinale zu erreichen ist wohl unser Ziel. Viel wichtiger als die Platzierung ist in unserem ersten Turnier jedoch, dass wir uns gut einspielen und Spiele auf gutem Niveau zeigen. Das wird nach der langen Trainingspause für uns nicht leicht!

11. Worauf sollten sich die Zuschauer beim White Sands Festival während eurer Spiele freuen?

- Wir hauen uns einfach immer voll rein und freuen uns auf die Unterstützung von den Rängen! Aufgeben gibt's bei uns auf jeden Fall nicht!

12. Auf Norderney könnte es passieren, dass Paul auf seinen früheren Partner Jan Romund trifft, der jetzt zusammen mit Niko Meyer spielt. Was ist das für ein Gefühl nun gegeneinander anzutreten und nicht mehr auf derselben Seite zu stehen?

- Jan und ich sind starke Freunde. Die gemeinsame Zeit hat uns ziemlich zusammengeschweißt. Wenn wir gegen ihn spielen, wollen wir natürlich gewinnen. Ich freue mich aber vor allem auf ein tolles und faires Spiel, bei dem der Bessere am Ende gewinnen soll!

13. Was bedeutet für euch der Beachvolleyball und einen Partner an der Seite zu haben?

- Jonas und ich haben schon eine besondere Zeit zusammen! Das letzte Jahr war einfach der Wahnsinn für uns! Jonas und ich ergänzen und sehr gut und wir können durch unsere Unterschiedlichkeit auch viel voneinander lernen. Wir sind sehr gute Freunde und freuen uns, wenn wir noch einige Jahre zusammen spielen können.

Pressekontakt

Sven Frese

Oskar-Jäger-Str. 173

50825 Köln

Tel.: 0221/4998868

E-Mail: frese@koenig-events.de

